



Sammlung Theaterzettel

Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand

Goethe, Johann Wolfgang von

1845-02-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 67. — Sonntag, den 9^{ten} Februar, 1845.

Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Historisches Schauspiel in 5 Abtheilungen, von Goethe.
(Vom Verfasser für die Bühne eingerichtet.)

Maximilian der Erste, Kaiser	Herr Brandt.
Götz von Berlichingen, Ritter	Herr Pfeiffer.
Elisabeth, seine Frau	Fräul. Greenberg.
Marie, seine Schwester	Frau Hausmann.
Karl, sein Sohn	Ida Haupt.
Georg, sein Bube	Herr Schmitt.
Bischof von Bamberg	Herr Mühlendorfer.
Adalbert von Weislingen, Ritter	Herr Bauer.
Abelheid von Walldorf	Fräul. Pichler.
Abt von Fulda	Herr Fischer.
Olearius, Doctor Juris	Herr Discant.
Hanns von Selbiz, Ritter	Herr Kühn.
Franz von Sickingen, Ritter	Herr Lichterfeld.
Bruder Martin, ein Mönch	Herr Grua.
Lerse, } Götzens Reiter	Herr Werle.
Faut, }	Herr Becker.
Franz, Weislingens Knappe	Herr Harting.
Bartel von Wanzenau, } Hauptleute der Reichs- Edler von Blinzkopf, } execution	Herr Hausmann.
Ein kaiserlicher Rath	Herr Barré.
Rathsherr von Heilbronn	Herr Klette.
Schreiber des Gerichtes	Herr Bauer d. j.
Gerichtsdienner	Herr Giesecke.
Zigeuner-Mutter	Herr Zanson.
Zigeuner-Knabe	Frau Bauer.
Kaufmann von Nürnberg	Auguste Werle.
	Herr Cornelius.

Kaiserliche Rätbe. Rathsherrn von Heilbronn. Gefolge des Kaisers. Ein Trompeter. Nürnberger Kaufleute. Ritter und Knappen. Soldaten der Reichsexecution.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung für die Loge des vierten Ranges, die Gallerie und Seitenbänke um 4 Uhr, für die übrigen Logen und das Parterre um 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 45 kr.	Loge des vierten Ranges	— 24 kr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. 20 kr.	Gallerie	— 18 kr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. —	Seitenbänke daselbst	— 12 kr.
Parterre	— 48 kr.		

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 und 9 Plätzen), pr. Platz 1 fl. 12 kr. — 36 kr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), Lit. "O 3." No. 12., zu haben.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

Krank: Fräul. Eder. — Hr. Leser.